

	<p>Objekt: Markianopolis</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18276495</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf der Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gordianus III. mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Nemesis steht im langen Gewand in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. In ihrer gesenkten r. Hand hält sie eine Waage und im l. Arm eine Elle. Neben ihrem r. Fuß ein Wagenrad.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 10.15 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	238-241 n. Chr.
	wer	
	wo	Dewnja
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Gordian III. (225-244)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Tullius Menophilos
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- AMNG I 302 Nr. 1093.
- H. J. Pfeiffer, Die römischen Münzen aus Markianopolis (2010) 147 Nr. 633..